



TECHNO - Gewebe Hatzte GmbH Neue Strasse 1 D-27404 Elsdorf - Hatzte

mpressum

- Isoliermatratzen
- Bildergalerie
- Glasgewebeband
- Isolier-Manschetten
- Sonderprodukte
- Über uns
- Bestellungen
- Ausschreibungen
- FAQ
- Shop
- Flex Isolierung
 - Flexisolierung
 - Wissenswertes
 - Download
 - Disclaimer

Hintergrundwissen zur Flex Isolierung

Flex Isolierung

Der Ausdruck Flexi oder genauer gesagt, Flexibilität kann sich auf vielerlei beziehen. Unter **Flex Isolierung** versteht man, dass ein Isoliermaterial sich biegen, beugen, richten und ziehen lässt, ohne das es reißt oder in irgendeiner Form beschädigt wird. Alles, was sich in verschiedene Richtungen wenden lässt, ohne das Schaden entsteht, kann man als Flexibel bezeichnen. Auch Menschen können flexibel sein, wenn sie Dinge aus verschiedenen Richtungen sehen und dann einen anderen Weg einschlagen.



Bei einer Flex Isolierung ist das Wichtigste, das sich das Material überall anpassen läßt, egal ob es rund, dreieckig oder quadratisch ist. Vieles muss isoliert werden, ob es sich um eine wärme führende Leitung oder um Wärmebehälter, die zum Beispiel mit Dampf oder Heißwasser gefüllt sind. Hier ist eine Flex Isolierung wichtig, die Wärme oder Kälte gegen die Umwelt isoliert und auch aus Sicherheitsgründen, da bei Berührungen Verbrennungen entstehen können. Am meisten werden diese Isolierungen an den Rohren von Fernheizungen und deren Armaturen verwendet, damit die durchströmende Wärme nicht von dem Erdreich bzw. dem umgebenden Schacht aufgenommen wird. So gibt es viele Beispiele, wo eine Flex Isolierung notwendig ist, vor allem um Energie zu sparen. In der heutigen Zeit werden auch viele ältere Häuser isoliert,

damit die Wärme nicht aus den Wohnungen entweichen kann. Ein Einsatzbereich die die Warmwasserverteilung der Heizung. Diese Isolierung gibt es <u>in Form von Isoliermatratzen</u>, die aus Glasfaser hergestellt und konfektioniert werden. Diese Matten lassen sich verformen, sodass sie als Isolierung um jede Armatur, Verteilung oder Baugruppe montiert werden können.

Die wichtigste und bekannteste Flex Isolierung findet der Verbraucher in seinem Heizungskeller, wo, egal womit geheizt wird, alles gut abgeschirmt sein sollte. Die Heizwärme soll ja durch die Rohre die Heizkörper vollständig erreichen und nur diese erwärmen. Da die Rohre mit Biegungen und Verdickungen an den Zusammenschlüssen versehen sind, ist hier vor allem die Flex Isolierung gefragt, die sich an allen Unebenheiten anpasst. Auch so ein **Heizkessel** muss isoliert sein, vor allem da wo die Hitze in die Anschlussrohre tritt. In der Zeit, wo es mehr und mehr um Energiekosten geht, ist eine gute und absolute Isolierung dringend erforderlich. Die flexiblen Isolierungen bestehen aus den unterschiedlichsten Materialien, wobei für die Heizungsrohre meisten ein Glasfaserband benutzt wird.



Als Flex Isolierung ist ein <u>Glasfaserband und</u> <u>Glasgewebeband</u> das idealste Material, da es schnell installiert werden kann. Die **Glasfasern** sind gute Hitzeschilder, weil sie ein großes Speichervolumen haben und dadurch die Isolationswerte im oberen Bereich stehen. So eine Binde aus Glasfaser lässt sich auch einfach an die richtigen Stellen bringen, was genauso geht, als wenn man einen Arm oder ein Bein verbindet. So eine Flexisolierung kann ebenso nachträglich aufgewickelt werden, wenn zum Beispiel

nach einer Reparatur eine Rohrverbindung neu isoliert werden muss. Dann gibt es genauso fertige <u>Isoliermanschetten</u>, die passend für bestimmte Teilbereiche ohne Werkzeug sogar von jedem Hobbybastler selbst an Mschinenteilen angebracht werden können. Die <u>Isolierungen der Heizanlagen</u> mit Glasfaserbändern, Glasfasermanschetten und ebenso Glasgewebeschnüre sparen nicht nur Energie, sondern schonen auch die Schaltanlagen der Heizung. Durch eine gute Flexisolierung bleibt die Wärme konstant da wo sei sein soll und die Thermostaten müssen nicht immer Ab- und Anschalten, wobei die Mechanik und Elektronik sicher geschont wird.

Die Verarbeitung und Anwendung solcher Isolierungen ist sehr einfach, da das Material wie ein starker Stoff behandelt werden kann. Ein Verbraucher kann sich in der Industrie auch eine fertige und passgenaue Flexisolierung bestellen, wenn er sogenannte Aufmaßbögen genau mit seinen gemessenen Daten ausfüllt oder eine eigene Skizze anfertigt und der Industrie übermittelt. Zu diesen **Isolierungen** werden auf Wunsch noch verschiedene Befestigungen, wie hochflexiblen VA Draht, Haken, Klettverschlüsse oder Gurte und Schnallen. Mit diesen Mitteln lassen sich die flexiblen Isolierungen leicht und ohne viel Werkzeug befestigen. Wenn die Flexisolierung richtig dicht und fest an den zu isolierenden Teilen anliegt und mit den Hilfsmitteln fixiert ist, kann kaum noch Wärme entweichen.

Ein anderes Produkt zur Isolierung von Rohren ist eine geschlossene Isoliermasse aus schaumstoffähnlichem Material, das vor Einbau von Rohren über die Leitungen gesteckt wird. Diese Flexisolierung wird meist von Klempnern benutzt, die Heißwasserleitungen neu installieren. Die geschlossene Isolierung ist natürlich vollständig dicht und lässt somit keine Wärme von den Rohren entweichen. Das geht aber nur bei einer Temperaturspanne von minus 40 bis zu plus 110 Grad, was Dampfleitungen ausschließt, die wesentlich mehr Hitze entwickeln. Diese **Flexisolierung** muss aber an den Zusammenschlüssen noch extra mit den bekannten Glasfaserbändern oder Isoliermatratzen noch erweitert werden. Auch Lamellenmatten aus Glasfaser mit Aluminiumbeschichtung gehören zur Flexisolierung, die um größere Bauteile von Heizungsanlagen gelegt werden können.

Weitere interessante Informationen über Isolierung und Dämmung finden Sie hier:

Dämmkissen und Dämm Matten zur zur Wärmeisolierung

Flexible Isolierung und biegsame Isolierung preiswert kaufen

Isoliermatratzen und Matratzendämmung direkt beim Hersteller bestellen

Wärmeabschirmung mit Turbodämmung

Hersteller und Lieferant von flexibler wiederverwendbare Ventildämmung

FWebdesign

Tel.: +49 4286 / 2209 • Fax.: +49 4286 / 720

Links